



# Demokratie • werkstatt

## Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 335

Montag, 30. September 2024



© pixabay

## Das Parlament erklärt!

Wir informieren uns darüber

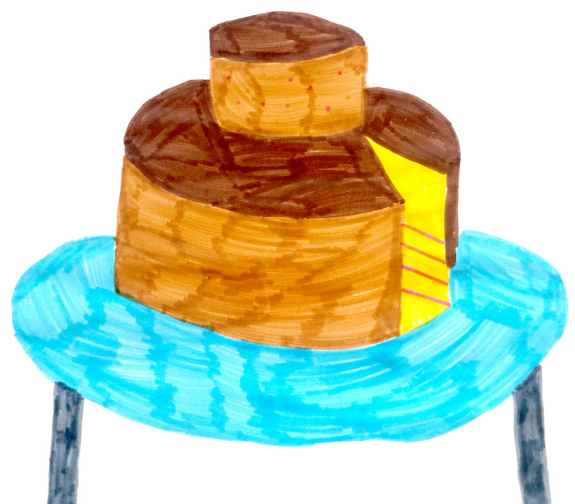
# Unsere Demokratie

Luisa (9), Amelie (9), Ben (9) und Elias (9)



## Gemeinsam leben wir in einer großen Gemeinschaft.

Demokratie bedeutet, dass Menschen zusammen entscheiden und bestimmen. Freunde entscheiden zusammen, was sie spielen sollen. Um gemeinsam zu einer Lösung zu kommen, können wir abstimmen. Auch in der Schule gibt es Abstimmungen über wichtige Dinge. Wichtig dabei ist der Zusammenhalt in der Gemeinschaft. Wenn die Gemeinschaft kleiner wird, weil Menschen ausgeschlossen werden, ist das nicht gut. Niemand sollte ausgeschlossen werden. In einer Gemeinschaft sollten die



In einer Demokratie backen wir gemeinsam einen symbolischen Kuchen.

Menschen nett zueinander sein. Miteinander entspannt sprechen und einander zuhören. Alle sollten frei sprechen und ihre Meinung sagen dürfen, aber alle sollten Rücksicht aufeinander nehmen. Nicht zur Meinungsfreiheit zählen Beleidigungen, Rassismus oder Diskriminierung. Die Medien geben uns Informationen, damit wir dann wissen, wie wir entscheiden können. In einer Gemeinschaft brauchen wir auch Regeln. In Österreich beschließen diese Regeln, sie werden Gesetze genannt, die 183 Abgeordneten zum Nationalrat im Parlament. Sie werden bei einer Wahl gewählt. Alle Menschen, die eine österreichische Staatsbürgerschaft haben und ihren 16. Geburtstag gefeiert haben, dürfen dann wählen gehen und somit mitbestimmen. Wir finden, dass unsere Demokratie wichtig ist, weil wir wollen mitbestimmen können.



In einer Gemeinschaft gibt es viele Menschen.



Gemeinschaft bedeutet miteinander zu teilen.

# Regeln und Gesetze

Nadine (9), Ina (9) und Theresa (9)



**Wir erklären euch was Gesetze sind, wie sie entstehen können und welche Regeln wir kennen, die uns betreffen.**

Am Beginn braucht es eine Idee, damit ein Gesetz entstehen kann. Diese kann von vier Gruppen kommen: Regierung, Nationalrat, Bundesrat und Volk. Ein Gesetz ist eine Regel, die für das ganze Land gilt. Gesetze gibt es in vielen Bereichen, zum Beispiel in der Schule, im Verkehr oder in der Umwelt. Sie werden im Parlament besprochen. Und dann wird darüber abgestimmt. Bevor das Gesetz für alle gilt, muss

es noch unterschrieben werden. Es ist wichtig, dass wir über neue Gesetze erfahren, damit wir wissen, was wir machen dürfen und welche Rechte wir haben; das ist möglich im Fernsehen, am Handy, in der Zeitung oder im Radio, also in den Medien. Das machen die Reporter:innen. Wir können aber auch direkt ins Parlament gehen und uns eine Sitzung anschauen. Dafür gibt es eine Besucher:innengalerie im 2. Stock.

Bereiche, die uns betreffen, wo es Gesetze gibt:



Wir sollen die Umwelt schützen.



In der Schule müssen wir uns an Regeln halten.



Verkehrsregeln begleiten uns am Schulweg.



Reporter:innen berichten über neue Gesetze.



# Wo arbeiten Abgeordnete?

Samuel (9), Bernhard (9), Laura (9) und Sandra (9)

## Ausschuss

Das ist eine kleine Gruppe von Abgeordneten, die sich mit einem Thema besonders gut auskennt. Die Politiker:innen im Wissenschaftsausschuss z. B. sollen Gesetze machen, die das Thema Wissenschaft betreffen. Damit es fair ist, sitzen alle im Parlament vertretenen Parteien in den Ausschüssen. Die Politiker:innen überlegen sich eine Lösung, indem sie miteinander diskutieren und die beste Idee dann übernommen wird. Indem sie abstimmen, wird die beste Idee ausgewählt.

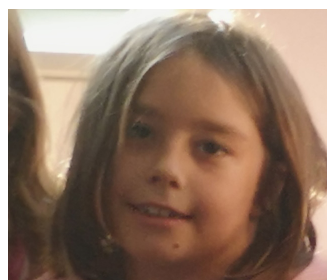


Unsere Idee für eine Regel wäre das Verlängern der Pausen in der Schule.

## Nationalrat und Bundesrat

Die Politiker:innen treffen sich im Parlament und beraten über Gesetze. Das Parlament besteht aus Nationalrat und Bundesrat. Im Nationalrat sitzen 183 Mitglieder. Man darf dort nur sitzen, wenn man gewählt wurde. Gestern war zum Beispiel so eine Wahl. Wenn im Nationalrat mehr als die Hälfte einem Gesetz zustimmt, dann kann es beschlossen werden. Der Bundesrat hat 60 Mitglieder. Auch hier muss mehr als die Hälfte zustimmen, damit ein Gesetz gül-

tig wird. Die Mitglieder des Bundesrates werden nicht gewählt, sondern von den Bundesländern entsandt. Nationalrat und Bundesrat müssen gemeinsam Entscheidungen treffen.



# Der Weg eines Bundesgesetzes

Die Grafik zeigt schematisch den Ablauf eines Gesetzgebungsverfahrens im Nationalrat und im Bundesrat.

## 1. Gesetzesvorschlag

- Regierung
- Nationalrat
- Bundesrat
- Bevölkerung (Volksbegehren)



## 2. Ausschuss des Nationalrates

Hier diskutiert eine kleine Gruppe von Nationalratsabgeordneten über den Vorschlag.



## 3. Plenum des Nationalrates

Die Gesamtheit des Nationalrates stimmt über den Gesetzesvorschlag ab.



## 4. Ausschuss des Bundesrates

Hier diskutiert eine kleine Gruppe von Mitgliedern des Bundesrates über den Vorschlag.



## 5. Plenum des Bundesrates

Die Gesamtheit des Bundesrates stimmt über den Gesetzesvorschlag ab.



## 6. Unterzeichnung

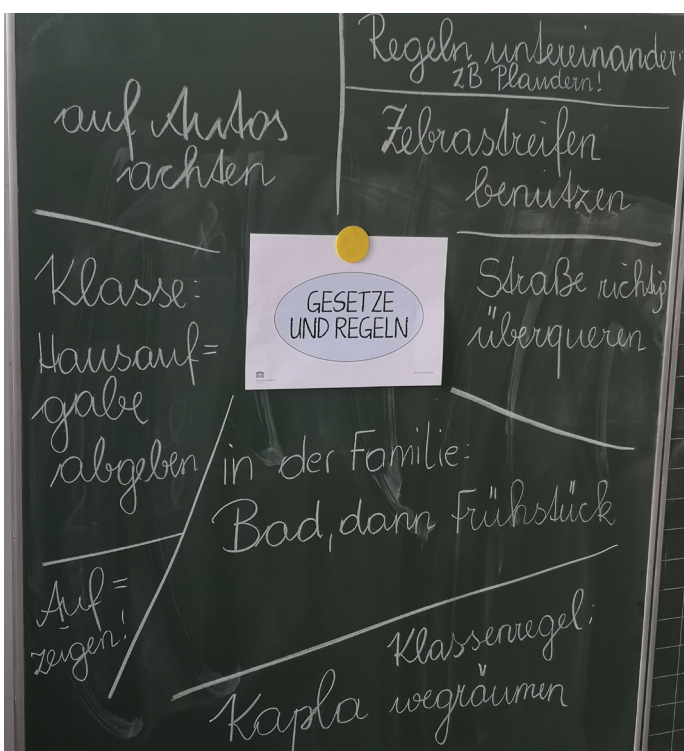
Das Gesetz wird unterschrieben von:  
Schriftführer:in  
Nationalratspräsident:in  
Bundespräsident:in  
Bundeskanzler:in



## 7. Veröffentlichung

Das Gesetz wird im Bundesgesetzblatt und von den Medien veröffentlicht.





## Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:  
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die  
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des  
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders  
vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

4KL, VS Lengenfeld

Kremser Straße 13, 3552 Lengenfeld bei Krems

